

# Universitätsexperte

Pflege von Gesunden und Gefährdeten  
Neugeborenen für Hebammen





## Universitätsexperte

### Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-pflege-gesunden-gefahr deten-neugeborenen-hebammen](http://www.techtitute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-pflege-gesunden-gefahr deten-neugeborenen-hebammen)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 16

05

Methodik

---

Seite 22

06

Qualifizierung

---

Seite 30

# 01

# Präsentation

Das Mutter-Kind-Paar ist von grundlegender Bedeutung für die Entwicklung der Wochenbettbetreuung, daher muss die Hebamme die wichtigsten Aspekte der Betreuung von Neugeborenen genau kennen.



“

*Wenn Sie in seinem Beruf der Beste sein wollen, dürfen Sie nicht aufhören, sich weiterzubilden. Hier bieten wir Ihnen den umfassendsten Universitätsexperten in Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen"*

Es ist wichtig, dass die Hebamme die Merkmale des gesunden Neugeborenen sowie alle physiologischen Veränderungen und Anpassungen kennt, die in den ersten Stunden und Tagen nach der Geburt auftreten.

Die frühzeitige Erkennung von Risikosituationen bei der Anpassung des Neugeborenen an das extrauterine Leben und die Durchführung von Diagnose-, Kontroll-, Überweisungs- und Folgemaßnahmen sind sehr wichtig. Aus diesem Grund ist das Ergreifen geeigneter Notfallmaßnahmen einer der wichtigsten Aspekte in der Fortbildung von Hebammen.

Andererseits ist das Stillen ein fester und untrennbarer Bestandteil des Wochenbetts. Die Hebamme, die sowohl im Krankenhaus als auch in der Primärversorgung ihre Betreuungs-, Förderungs- und Präventionsarbeit leistet, muss in allen Fragen rund um das Stillen auf dem Laufenden sein, um die Mutter vom ersten Anlegen im Kreißaal an zu begleiten.

Dank diesem Universitätsexperten wird sich die Hebamme auch mit der Untersuchung von Situationen befassen, die von der Normalität in Bezug auf das Neugeborene abweichen, sowie mit den häufigen Problemen, die beim Stillen auftreten können. Auch wenn die Hebamme für das gesunde Kind zuständig ist, ist es wichtig zu wissen, dass das höhere Alter der Schwangeren, die Techniken der künstlichen Befruchtung und ein schlechtes Gesundheitsverhalten zu einer Zunahme der fötalen und mütterlichen Pathologie führen können, und dass die Angehörigen der Gesundheitsberufe ihr Wissen erweitern können, um bestimmte Probleme zu vermeiden.

Diese Fortbildung ist daher für alle Mitarbeiter des Gesundheitswesens, die im Wochenbett mit Mutter und Kind arbeiten, unerlässlich.

Dieser **Universitätsexperte in Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Neugeborenenpflege vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Neue Entwicklungen in der Betreuung von gesunden und gefährdeten Neugeborenen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in der Neugeborenenversorgung
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem, festen oder tragbaren Gerät, mit Internetanschluss



*Verpassen Sie nicht die Gelegenheit an der TECH Technologischen Universität zu studieren"*

“

*Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Fortbildungsprogramms tätigen können, und zwar aus zwei Gründen: Sie aktualisieren nicht nur Ihre Kenntnisse in Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen, sondern erwerben auch einen Abschluss der TECH Technologischen Universität"*

Zu den Dozenten gehören Fachleute aus dem Bereich des Wochenbetts, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten aus führenden Unternehmen und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Spezialisierung ermöglicht, die auf die Fortbildung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Die Konzeption dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen wird, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die sich im Laufe des Studienjahres ergeben. Zu diesem Zweck wird der Fachkraft ein innovatives System interaktiver Videos zur Verfügung stehen, das von anerkannten Experten mit umfassender Erfahrung in Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen erstellt wurden.

*Wir bieten Ihnen die beste Lehrmethodik und die neuesten Bildungstechnologien, damit Sie Ihr Wissen ohne Komplikationen erweitern können.*

*Kombinieren Sie Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit und erweitern Sie Ihr Wissen im Bereich des Wochenbetts dank dieses 100%-igen Online-Universitätsexperten.*



# 02 Ziele

Der Universitätsexperte in Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen zielt auf die Fortbildung von Hebammen für ihre tägliche Arbeit im Wochenbett ab.







“

*Wenn Sie sich auf das Wochenbett spezialisieren wollen, ist dies die beste Möglichkeit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren"*



## Allgemeine Ziele

---

- ♦ Aktualisieren und Erweitern der Kenntnisse der Hebamme im Bereich der Wochenbettbetreuung im Krankenhaus, im Gesundheitszentrum und zu Hause
- ♦ Erhalten einer ganzheitlichen Betrachtung der Betreuung, die die Frau und ihr(e) Kind(er) im Wochenbett benötigen
- ♦ Verstehen der Wochenbettphase aus einem globalen und biopsychosozialen Blickwinkel
- ♦ Erleichtern der Rolle der Hebamme bei der Betreuung von Frauen und Neugeborenen im Wochenbett
- ♦ Beitragen zu einer qualitativ hochwertigen Betreuung im Wochenbett auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse
- ♦ Mitwirken bei der Entscheidungsfindung der Hebamme in Situationen, die von der Normalität abweichen
- ♦ Über die Instrumente für ein multidisziplinäres Management im Wochenbett verfügen
- ♦ Erwerben der beruflichen Kompetenzen, die erforderlich sind, um eine qualitativ hochwertige und zeitgemäße Gesundheitsversorgung zu gewährleisten
- ♦ Anwenden der erworbenen Kenntnisse zur Lösung von Problemen, die in der Praxis des Gesundheitswesens auftreten können



## Spezifische Ziele

---

### Modul 1. Das Neugeborene

- ♦ Verbessern der Kenntnisse über die verschiedenen Klassifizierungen von Neugeborenen auf der Grundlage der verschiedenen festgelegten Parameter
- ♦ Vertiefen der Kenntnisse über die Anpassung der verschiedenen Geräte und Systeme für Neugeborene im extrauterinen Leben
- ♦ Verbessern des Managements im Zusammenhang mit den allgemeinen Untersuchungskriterien des gesunden Neugeborenen und Erkennen von abnormen Situationen
- ♦ Kennen und Verwalten der Pflege, die ein Neugeborenes in verschiedenen Bereichen benötigt
- ♦ Gestalten von Veranstaltungen für Eltern, die sich mit der Pflege des Neugeborenen befassen
- ♦ Verbessern des Managements der Hauptgründe für die elterliche Konsultation in der Hebammenpraxis bei Problemen mit dem Neugeborenen
- ♦ Aktualisieren der Aspekte im Zusammenhang mit der Prävention des plötzlichen Kindstods

### Modul 2. Das Stillen

- ♦ Erkennen der Bedeutung des Stillens
- ♦ Vertiefen der Kenntnisse über die Anatomie der Brust, die Bildung der Muttermilch und ihrer Eigenschaften
- ♦ Erkennen von Situationen, in denen das Stillen kontraindiziert ist, um riskante Situationen für das Neugeborene zu vermeiden

- ♦ Beurteilen normaler Muster des korrekten Stillens
- ♦ Befähigen der Hebammen, Müttern, die ihren Säugling stillen möchten, einfache, effektive und evidenzbasierte Gesundheitsaufklärung zu bieten
- ♦ Verstehen der Beziehung zwischen Bindung und dem Beginn des Stillens
- ♦ Auffrischen der Kenntnisse über die verschiedenen Techniken des Abpressens von Muttermilch und die entsprechenden Richtlinien für die sichere Lagerung der abgepumpten Milch
- ♦ Verstehen der Ziele und Strategien des IHAN innerhalb des nationalen Gesundheitssystems

### Modul 3. Besondere Situationen

- ♦ Erwerben von vertieften Kenntnissen über die Eigenschaften und die notwendige Pflege von Frühgeborenen
- ♦ Gründliches Kennen der Charakteristiken und der Pflege, die übertragene Babys benötigen
- ♦ Verbessern der Kenntnisse über die Merkmale und die erforderliche Pflege von Babys mit niedrigem Geburtsgewicht oder CIR
- ♦ Ermitteln möglicher kurz- und langfristiger Komplikationen bei Frühgeborenen, Spätgeborenen, Kindern mit niedrigem Geburtsgewicht und Kindern mit IUGR
- ♦ Perfektionieren der Handhabung der Pflegebedürfnisse von Neugeborenen mit hypoxisch-ischämischer Enzephalopathie (HIE)
- ♦ Identifizieren von Risikosituationen für HIE, um HIE vorzubeugen und eine frühzeitige und effektive Behandlung bei der Geburt zu ermöglichen

- ♦ Kennen der Pflegeverfahren von Säuglingen mit perinataler Infektion
- ♦ Verstehen der besonderen Bedürfnisse bei der Betreuung von Neugeborenen von Müttern, die während der Schwangerschaft und/oder bei der Geburt Drogen konsumiert haben
- ♦ Erlernen der Techniken, um Frühgeborenen die richtige Unterstützung beim Stillen zu bieten
- ♦ Erkennen und verstehen der häufigsten Probleme, die während des Stillens auftreten
- ♦ Aktualisieren der Behandlung von Problemen im Zusammenhang mit dem Stillen
- ♦ Kennen der empfohlenen evidenzbasierten Protokolle für Stillprobleme



*Eine Aufwertung Ihres Lebenslaufs, die Ihnen die Wettbewerbsfähigkeit der am besten ausgebildeten Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt verleiht"*

# 03

## Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten auf dem Gebiet des Wochenbetts, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Spezialisierung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Fachleute an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.





“

*Wir haben ein hervorragendes Team von Fachleuten, die Ihnen helfen werden, die Besten in der Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen zu sein"*

## Leitung



### Fr. Grolimund Sánchez, Verónica

- ♦ Hebamme am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Doktor Gregorio Marañón, Madrid.
- ♦ Spezialistin in Hochrisikoschwangerschaften und Geburten
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Autonomen Universität von Madrid, Krankenpflegeschule des Roten Kreuzes
- ♦ Pflegefachkraft für Geburtshilfe und Gynäkologie
- ♦ Dozentin in der Fachabteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón seit 2013
- ♦ Lehrbeauftragte am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón, zuständig für die Betreuung von EIR-Praktika in der Familien- und Gemeindepflege
- ♦ Dozentin für den praktischen Kurs über geburtshilfliche Notfälle, Gynäkologische Hämorrhagie
- ♦ Pflegekraft in speziellen Diensten wie Notaufnahme, PACU, Intensivstation und Neugeborenen-Intensivstation



### Fr. Pallarés Jiménez, Noelia

- ♦ Geburtshelferin am Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Zaragoza
- ♦ Spezialistin in gynäkologisch-geburtshilfliche Krankenpflege (Hebamme) an der Hebammenlehranstalt von Katalonien, Universität von Barcelona
- ♦ Aufbaustudium in sexueller Gesundheit, pädagogische und gemeinschaftliche Intervention, Stiftung der Universität von Lleida
- ♦ Mitarbeit als Dozentin in der Lehrabteilung für Hebammen am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón als Expertin auf dem Gebiet der Pflege von Müttern und Neugeborenen
- ♦ Hebamme in der Primärversorgung in Barcelona, Katalanisches Institut für Gesundheit
- ♦ Hebamme am Universitätskrankenhaus Clínic von Barcelona
- ♦ Spezialistin im gynäkologisch-geburtshilflichen Fachgebiet am Krankenhaus Germans Trias i Pujol in Badalona als niedergelassene Geburtshelferin
- ♦ Pflegefachkraft auf der Wochenbettstation des Universitätskrankenhauses Miguel Servet in Zaragoza



## Professoren

### Hr. Burgueño Antón, Adrián

- ◆ Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe
- ◆ Aufsicht im chirurgischen Block für Mütter und Säuglinge am Universitätskrankenhaus La Paz

### Fr. García Rodríguez, Laura

- ◆ Hebamme am Gesundheitszentrum Goya

### Fr. Gutiérrez Munuera, Marta

- ◆ Hebamme am Krankenhaus Infanta Leonor

### Fr. Hernando Orejudo, Isabel

- ◆ Hebamme am Universitätskrankenhaus San Carlos in den Bereichen Geburtshilfe, Notaufnahme, Kreißsaal, hohes geburtshilfliches Risiko, fetale Physiopathologie und Stillen

### Fr. López Collado, Irene

- ◆ Geburtshilfliche und gynäkologische Krankenpflegekraft

### Fr. Matesanz Jete, Consuelo

- ◆ Hebamme am Allgemeinen Krankenhaus von Segovia
- ◆ Pflegefachkraft für Gynäkologie und Geburtshilfe

### Fr. Martín Jiménez, Beatriz

- ◆ Hebamme im Kreißsaal und in der geburtshilflichen Notaufnahme am Universitätskrankenhaus von Getafe

### Fr. Ramírez Sánchez-Carnerero, Rosa María

- ◆ Hebamme am Krankenhaus Virgen de Altagracia, Manzanares

### Fr. Sánchez Boza, Pilar

- ◆ Pflegefachkraft für Gynäkologie und Geburtshilfe

### Fr. Triviño de la Cal, Cristina

- ◆ Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Gesundheitszentrum Yébenes, Madrid

# 04

## Struktur und Inhalt

Die Struktur des Inhalts wurde von den besten Fachleuten auf dem Gebiet des Wochenbetts entwickelt. Diese verfügen über umfangreiche Erfahrungen und ein hohes Ansehen in der Branche, das durch die Menge der besprochenen, untersuchten und diagnostizierten Fälle sowie durch die umfassenden Kenntnisse der neuen Technologien im Gesundheitswesen untermauert wird.





“

*Dieser Universitätsexperte in Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt"*

## Modul 1. Das Neugeborene

- 1.1. Einführung in die Neonatologie. Konzepte und Klassifizierung
  - 1.1.1. Fristen in der Neonatologie
  - 1.1.2. Klassifizierung des Neugeborenen: nach Geburtsgewicht, nach Schwangerschaftsdauer
  - 1.1.3. Einstufung des gefährdeten Neugeborenen
  - 1.1.4. Bestimmung des Gestationsalters. Farr-Dubowitz-Methoden. Die Methode von Capurro und die Methode von Ballard.
- 1.2. Anpassung an das Leben außerhalb der Gebärmutter durch Systeme
  - 1.2.1. Atmung. Erster Atemzug.
  - 1.2.2. Herz-Kreislauf-System: Kreislauf, Hämoglobin und Blutgerinnung. Duktusverschluss und Foramen ovale.
  - 1.2.3. Thermoregulation beim Neugeborenen
  - 1.2.4. Gastrointestinaler Bereich
  - 1.2.5. Nieren
  - 1.2.6. Hormonell und immunologisch
  - 1.2.7. Hepatischer und Glukosestoffwechsel
- 1.3. Sofortige Versorgung des Neugeborenen. Hebammenbetreuung in der unmittelbaren postpartalen Phase
  - 1.3.1. Beurteilung des Neugeborenen. Apgar-Test
  - 1.3.2. Prophylaxe
  - 1.3.3. Verhaltensphasen (Phasen der Wachsamkeit, der Anpassung und der Ruhe, der Suche und der etablierten Laktation)
  - 1.3.4. Haut-zu-Haut
  - 1.3.5. Hebammenbetreuung in der unmittelbaren postpartalen Phase
- 1.4. Körperliche Untersuchung des Neugeborenen
  - 1.4.1. Das Knochensystem
  - 1.4.2. Haut und Unterhautgewebe
  - 1.4.3. Kardiorespiratorisch
  - 1.4.4. Abdomen
  - 1.4.5. Thorax
  - 1.4.6. Urogenitalbereich
  - 1.4.7. Obere und untere Extremitäten
  - 1.4.8. Neurologisch



- 1.5. Pflege von Neugeborenen
  - 1.5.1. Hygiene und Baden
  - 1.5.2. Nabelschnur
  - 1.5.3. Blasenentleerung und Mekonium
  - 1.5.4. Abrichten
  - 1.5.5. Schnuller
  - 1.5.6. Krankenhausbesuche
  - 1.5.7. Ernährung
- 1.6. Wärmeregulierung bei Neugeborenen und physische Umgebung
  - 1.6.1. Temperaturregelung bei Neugeborenen
  - 1.6.2. Wärmeproduktion bei Neugeborenen
  - 1.6.3. Wärmeverlust bei Neugeborenen
  - 1.6.4. Methoden zur Verringerung von Wärmeverlusten
  - 1.6.5. Folgen von Wärmestörungen beim neugeborenen RN
  - 1.6.6. Bedeutung der physischen Umgebung: Exposition gegenüber Licht, Tag-Nacht-Rhythmus, Lärm und taktilen Reizen
- 1.7. Häufige Gründe für eine Konsultation
  - 1.7.1. Weinen
  - 1.7.2. Milchallergie
  - 1.7.3. Gastro-ösophagealer Reflux
  - 1.7.4. Spätes Erbrechen
  - 1.7.5. Leistenbruch
  - 1.7.6. Hämangiome
  - 1.7.7. Tränenwegsverengung und -verschluss
  - 1.7.8. Schlaf
- 1.8. Wachstums- und Entwicklungsscreening für Neugeborene und Parameter
  - 1.8.1. Stoffwechsel-, Hör- und Sehscreening
  - 1.8.2. Wachstumsparameter (Gewicht, Längen und Umfänge)
  - 1.8.3. Parameter der Entwicklung
- 1.9. Häufige Probleme
  - 1.9.1. Störungen des Stoffwechsels: Hypoglykämie und Hypokalzämie
  - 1.9.2. Atemwegsprobleme: Erkrankung der hyalinen Membran, Atemstillstand, vorübergehende Tachypnoe, Mekoniumaspirationssyndrom
  - 1.9.3. Hyperbilirubinämie: physiologisch, pathologisch und Kernikterus
  - 1.9.4. Gastro-ösophagealer Reflux. Säuglingskoliken
  - 1.9.5. Fieberkrämpfe
- 1.10. Verhütung von Unfällen des Neugeborenen. Prävention des plötzlichen Kindstods

## Modul 2. Das Stillen

- 2.1. Anatomie
  - 2.1.1. Embryonale Entwicklung
  - 2.1.2. Reife Brustdrüse
  - 2.1.3. Brustdrüse in der Schwangerschaft
  - 2.1.4. Brustdrüse in der Laktation
- 2.2. Physiologie der Milchsekretion
  - 2.2.1. Mammogenese
  - 2.2.2. Laktogenese I und II
  - 2.2.3. Laktogenese III/ Laktopoese (Milchbildung)
  - 2.2.4. Endokrine Kontrolle der Laktatsekretion
- 2.3. Zusammensetzung der Muttermilch
  - 2.3.1. Arten von Milch und ihre Zusammensetzung
  - 2.3.2. Vergleich zwischen Kolostrum-Reifemilch und Muttermilch-Kuhmilch
- 2.4. Effektives Stillen
  - 2.4.1. Anzeichen für eine gute Anbindung
  - 2.4.2. Normales Verhalten des Neugeborenen: Miktion, Stuhlgang und Gewichtszunahme
- 2.5. Bewertung eines Stillvorgangs
  - 2.5.1. LATCH-Score
  - 2.5.2. Beobachtungstabelle der Europäischen Union zur Zurückhaltung
  - 2.5.3. Positionen beim Stillen
- 2.6. Ernährung und Nahrungsergänzung
  - 2.6.1. Mütterliche Ernährung und Nahrungsergänzung
  - 2.6.2. Nahrungsergänzung bei Neugeborenen. Empfehlungen aus der Leitlinie für die klinische Praxis 2017
- 2.7. Kontraindikationen für das Stillen
  - 2.7.1. Mütterliche Kontraindikationen
  - 2.7.2. Kontraindikationen für Neugeborene
  - 2.7.3. Pharmakologische Unterdrückung
- 2.8. Stillen und Bindung
  - 2.8.1. Haut zu Haut. Die Bedeutung der ersten Stunden nach der Geburt
  - 2.8.2. Co-Sleeping
  - 2.8.3. Vorteile
  - 2.8.4. Leitlinien für sicheres Co-Sleeping
  - 2.8.5. Stillen im Tandem
- 2.9. Milchexpression und Lagerung
- 2.10. Entwöhnung. Initiative für die Humanisierung von Geburt und IHAN-Stillvereinigung

### Modul 3. Besondere Situationen

- 3.1. Frühgeborenes Neugeborenes
  - 3.1.1. Definition. Ätiologie
  - 3.1.2. Merkmale des Frühgeborenen und Morphologie (Dubowitz-Test, Ballard-Test)
  - 3.1.3. Frühe und späte Komplikationen bei Frühgeburten
  - 3.1.4. Betreuung der Eltern von Frühgeborenen. Auswirkungen der Frühgeburtlichkeit auf die Eltern
  - 3.1.5. Früh- und Spätkomplikationen
- 3.2. Nachreifes Neugeborenes
  - 3.2.1. Definition: Ätiologie
  - 3.2.2. Klinik
  - 3.2.3. Wichtigste Komplikationen
  - 3.2.4. Allgemeine Pflege
- 3.3. Neugeborene mit niedrigem Geburtsgewicht und IUGR
  - 3.3.1. Definition: Ätiologie
  - 3.3.2. Klinik
  - 3.3.3. Wichtigste Komplikationen
  - 3.3.4. Allgemeine Pflege
- 3.4. Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie
  - 3.4.1. Wesentliche und spezifische Kriterien für die Diagnose der hypoxisch-ischämischen Enzephalopathie
  - 3.4.2. Behandlung der hypoxisch-ischämischen Enzephalopathie
- 3.5. Perinatale Infektion. Sepsis
  - 3.5.1. Frühe oder vertikale Infektion
  - 3.5.2. Späte oder nosokomiale Infektion
  - 3.5.3. Neonatale Sepsis
  - 3.5.4. Besondere Überlegungen bei schweren Infektionen: Listerien, Cytomegalovirus, Toxoplasma, Röteln, Varizellen, Syphilis
- 3.6. Betreuung von Neugeborenen drogenkonsumierender Mütter durch Hebammen
  - 3.6.1. Klassifizierung der Drogen nach der WHO (Opium und Derivate, Barbiturate und Alkohol, Kokain, Amphetamine, LSD und Cannabis) und nach der Pharmakologie (ZNS-Stimulanzien, ZNS-Depressiva und Psychedelika)
  - 3.6.2. Auswirkungen des Drogenkonsums in der Schwangerschaft auf das Neugeborene
  - 3.6.3. Neugeborenenpflege und -überwachung
  - 3.6.4. Fetales Alkoholsyndrom
- 3.7. Besonderheiten des Stillens bei Frühgeborenen
  - 3.7.1. Saugreflex und Frühgeburtlichkeit
  - 3.7.2. Muttermilch, gespendete Milch und Muttermilchersatz
  - 3.7.3. Spezielle Techniken und Positionen
  - 3.7.4. Verwendung des Stillhütchens
- 3.8. Probleme beim Stillen in besonderen Situationen
  - 3.8.1. Schläfriges Neugeborenes
  - 3.8.2. Streik beim Stillen
  - 3.8.3. Ankyloglossie
  - 3.8.4. Pathologie des Fötus: Down-Syndrom, Pierre-Robin-Syndrom und Lippenspalte
- 3.9. Probleme beim Stillen durch die Mutter I
  - 3.9.1. Flache, invertierte und pseudo-invertierte Brustwarze
  - 3.9.2. Schlechte Anbindung
  - 3.9.3. Risse in der Brustwarze und Infektionen
  - 3.9.4. Verzögerte Laktogenese II
- 3.10. Probleme beim Stillen durch die Mutter II
- 3.11. Mastitis: Kulturentnahme
- 3.12. Abszess
- 3.13. Hypogalaktie
- 3.14. Aufstoßen



“

*Dieses Programm wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Karriere auf einfache Weise voranzutreiben“*

# 05

# Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



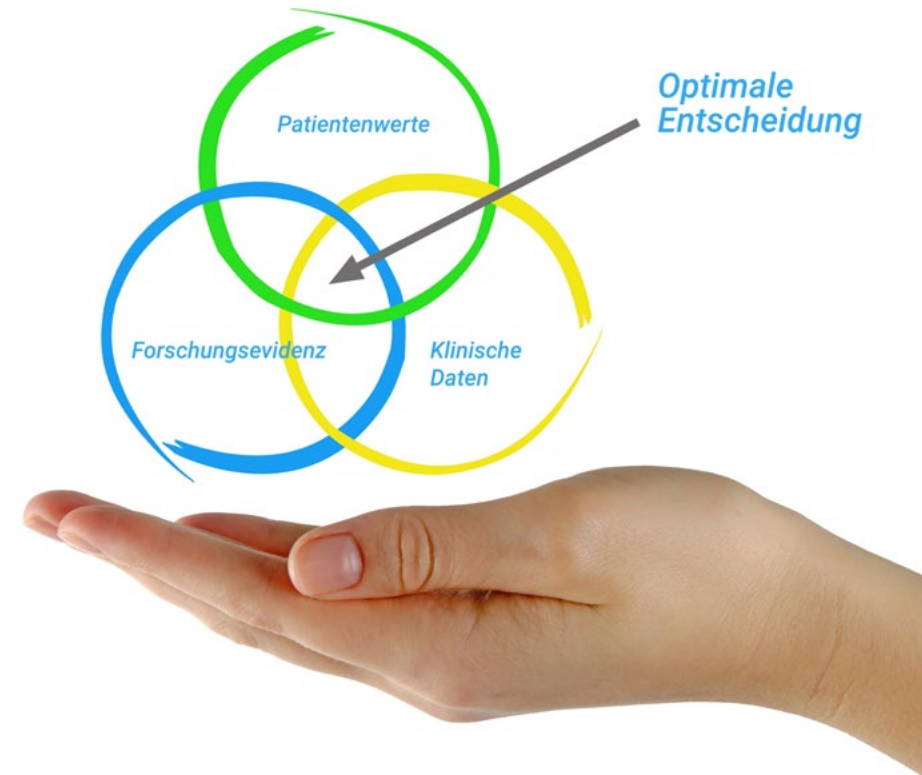
“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## In der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die die Grundfesten der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt erschüttert.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis wiederzugeben.



“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”*

#### Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



*Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.*

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen ausgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



### Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die neuesten Techniken der Krankenpflege näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



### Interaktive Zusammenfassungen

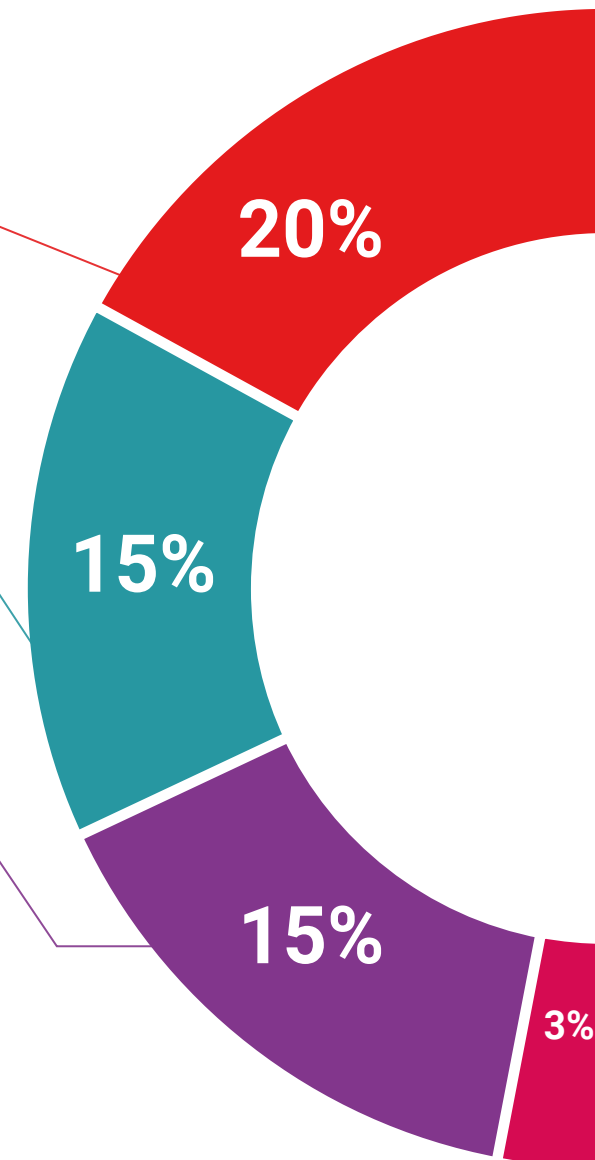
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

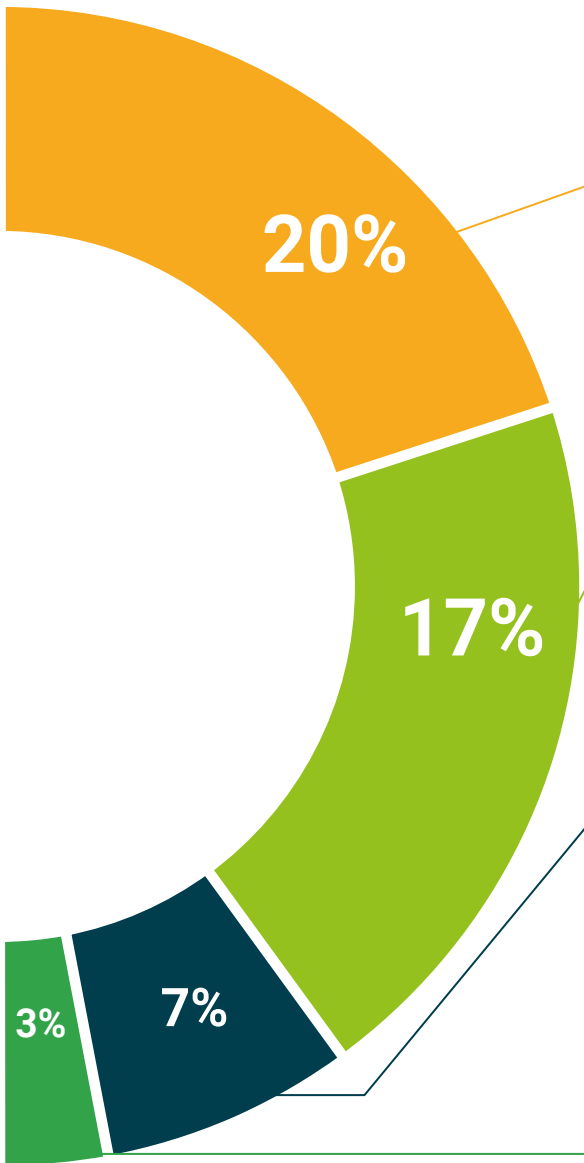
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





### Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



### Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studierenden werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Studierende sehen, wie er seine Ziele erreicht.



### Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



### Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Hochschulabschluss ohne  
lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Pflege von Gesunden und Gefährdeten Neugeborenen für Hebammen**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.



zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen

**tech** technologische  
universität

**Universitätsexperte**

Pflege von Gesunden  
und Gefährdeten  
Neugeborenen für  
Hebammen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

# Universitätsexperte

Pflege von Gesunden und Gefährdeten  
Neugeborenen für Hebammen